

## Hygienekonzept für den Trainings- und Spielbetrieb auf den Fußballplätzen in der Pauliner Marsch

Das vorliegende Hygienekonzept ist gültig für den Sportbetrieb des SV Werder Bremen e.V., der SV Werder Bremen GmbH & Co KG aA und sämtlicher weiterer Nutzer\*innen der Fußballplätze in der Pauliner Marsch (u.a. Gastvereine und Schulen). Ausgenommen sind Mannschaften, die sich in regelmäßigen PCR-Testungen befinden (Herren- und Frauen-Bundesliga), wenn für diese ein gesondertes Konzept vorliegt. Für den Betrieb weiterer Einrichtungen auf dem Sportgelände (u.a. die Sporthalle und die Gastronomie) müssen gesonderte Hygienekonzepte erstellt werden.

### Grundsätze

Mit den nachfolgenden Regelungen und Maßnahmen möchten wir den Trainings- und Spielbetrieb während der aktuellen Pandemiesituation ermöglichen. Uns ist bewusst, dass der Verlauf der Pandemie die Durchführbarkeit des Sportbetriebs bestimmt.

Unser Ziel ist es, das SARS-CoV-2-Infektionsrisiko auf unserer Anlage bestmöglich zu minimieren und durch präventive Maßnahmen die Gesundheit aller Sportler\*innen und Nutzer\*innen, insbesondere im Hinblick auf mögliche Risikogruppen, zu schützen.

Jederzeit müssen die geltenden Verordnungen des Landes Bremen und des Bundes eingehalten werden. Sollte sich die Verordnungslage verschärfen, wird das vorliegende Hygienekonzept unmittelbar angepasst. In der Übergangszeit gelten für die Nutzung unserer Sportanlage die aktuellen Verordnungen, sollten diese restriktiver als das vorliegende Konzept sein.

### Jederzeit gültige Verhaltensregeln

Der Sportbetrieb ist nur nach vorheriger Anmeldung (Platzbelegungsplan, Spielbuch bzw. Spielplan) unter Benennung einer hauptverantwortlichen Person (im Folgenden: Mannschaftenverantwortliche\*r) inkl. telefonischer Erreichbarkeit zulässig. Für alle Maßnahmen wird eine maximale Teilnehmerzahl im Vorfeld festgelegt.

Die Nachvollziehbarkeit aller Teilnehmenden muss gewährleistet werden. Für eigene Nutzer\*innen nutzen wir dazu die App „Staysio“. Kontaktdaten von Gastmannschaften und weiteren Externen werden auf Papierform erfasst und durch den/die Mannschaftenverantwortliche\*n drei Wochen lang verwahrt.

Wir halten uns jederzeit an die geltenden Abstandsregeln. Wo dies nicht möglich ist, wird eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen. Dies gilt nicht für die Ausübung des Trainings- und Spielbetriebs im Rahmen der gültigen Verordnungslage, wobei dies zeitlich auf das absolute Minimum zu reduzieren ist. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist von allen Nutzer\*innen selbst mitzubringen.

Neben dem Einhalten der Abstände werden zur weiteren Prävention nach Möglichkeit Oberflächen desinfiziert (Bänke, Sportmaterial etc.) und genutzte Räumlichkeiten gründlich und regelmäßig gelüftet.

Im Folgenden werden die Maßnahmen für den Trainings- und Spielbetrieb im Einzelnen je nach Pandemielevel beschrieben und Hinweise zur Nutzung der unterschiedlichen Plätze aufgeführt.

## Inhalt

|  |   |
|--|---|
| Pandemielevel .....                        | 2 |
| Verdachtsfälle Covid-19 .....              | 2 |
| Trainingsbetrieb .....                     | 3 |
| Kraftraum und Physiotherapie .....         | 3 |
| Maßnahmen bei niedrigem Pandemielevel..... | 4 |
| Maßnahmen bei mittlerem Pandemielevel..... | 4 |
| Maßnahmen bei hohem Pandemielevel.....     | 4 |
| Spielbetrieb.....                          | 4 |
| Maßnahmen bei niedrigem Pandemielevel..... | 5 |
| Maßnahmen bei mittlerem Pandemielevel..... | 5 |
| Maßnahmen bei hohem Pandemielevel.....     | 5 |

## Pandemielevel

Das lokale Pandemielevel basiert auf folgenden Einteilungen gemäß des RKI („Robert Koch-Institut“) und ist bei diesem oder dem zuständigen lokalen Gesundheitsamt einsehbar:

- Pandemielevel **niedrig**: < 5 Neuinfektionen pro Woche pro 100.000 Einwohner
- Pandemielevel **mittel**: 5 und < 35 Neuinfektionen pro Woche pro 100.000 Einwohner
- Pandemielevel **hoch**: 35 Neuinfektionen pro Woche pro 100.000 Einwohner

Die Basis der Einstufung im Trainingsbetrieb bildet der aktuelle Wert der Stadt Bremen inkl. der unmittelbar angrenzenden Landkreise [bzw. kreisfreien Städte). Im überregionalen Spielbetrieb ist zudem der Landkreis/die kreisfreie Stadt der Gastmannschaft zu betrachten. Die Schutzmaßnahmen richten sich dann nach dem jeweils höheren Wert.

Die jeweiligen Mannschaftenverantwortlichen haben sich im Vorfeld eines Spiels über das geltende Pandemielevel selbstständig zu informieren. Veränderungen des Pandemielevels für die Stadt Bremen werden durch den Konzeptersteller an die Abteilungsleiter kommuniziert.

## Verdachtsfälle Covid-19

Das Betreten der Sportanlage ist nur bei symptomfreiem Gesundheitszustand möglich. Sollten Personen mit verdächtigen Symptomen die Anlage betreten haben, müssen sie diese umgehend verlassen. Solche Symptome sind:

- Husten, Fieber [ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.

Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Isolation. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person, nach einem Kontakt zu einer nachweislich infizierten Person oder nach Rückkehr aus einem Risikogebiet [gemäß RKI) gilt eine ebenfalls mindestens 14-tägige häusliche Quarantäne.

Die Mannschaftsverantwortlichen achten auf die Symptomfreiheit ihrer Sportler\*innen oder fragen diese ab. Im Vorfeld von Spielen wird ein Gesundheitsfragebogen dem Gastverein übermittelt.

### **Trainingsbetrieb**

Die Mannschaftsverantwortlichen informieren ihre Sportler\*innen regelmäßig über die Hygiene- und Verhaltensregeln und sind für die Einhaltung aller Vorgaben verantwortlich. Ihren Anweisungen ist Folge zu leisten, bei Verstößen erfolgt der Ausschluss vom Trainingsbetrieb. Alle Teilnehmenden werden über die App „Staysio“ erfasst.

Um unnötige Kontakte zu vermeiden, sind die folgenden Zeiten einzuhalten [inkl. Auf- und Abbau). Das Betreten der Sportanlage ist nur zu den eigenen Trainingseinheiten gestattet.

- Trainingsband 1: Beginn variabel ab 8:00 Uhr, Verlassen des Platzes spätestens um 17:15 Uhr
- Trainingsband 2: Training von 17:30 bis 19:00 Uhr, Betreten des Platzes ab 17:25 Uhr, Verlassen des Platzes bis spätestens 19:05 Uhr
- Trainingsband 3: Beginn ab 19:15 Uhr, Betreten des Platzes ab 19:10 Uhr

Trainingseinheiten am Wochenende müssen im Spielplan aufgeführt werden. Die darin vermerkten Zeiten sind unbedingt einzuhalten.

**Bis auf Weiteres erfolgt der Trainingsbetrieb ohne die Zulassung von Zuschauern.** Eine Kabinennutzung ist nur nach vorheriger Genehmigung für die jeweilige Gruppe zulässig. Da bei vollem Betrieb die Anzahl an Kabinen nicht ausreichend ist, sind bei der Genehmigung Nutzer\*innen mit einer weiten Anreise zu bevorzugen. Im Zweifelsfall haben die Platzwarte Kenntnis, in welchem Maße die Kabinennutzung erlaubt ist, ihren Anweisungen ist Folge zu leisten.

Auch zwischen Mitspieler\*innen gilt der Mindestabstand, dieser wird nur für die notwendige Trainingsausführung ausgesetzt. In Pausen, vor und nach der eigentlichen Einheit ist auf die Einhaltung von Abständen zu achten. Spieler\*innen ist das Trinken nur aus personalisierten Flaschen erlaubt.

### **Kraftraum und Physiotherapie**

Der Kraftraum ist nur unter Einhaltung des Mindestabstands zu benutzen, die Geräte sind nach der Nutzung zu desinfizieren. Trainingsgruppen sollten hier dennoch nicht gemischt werden, andernfalls muss eine Teilnehmerliste geführt werden. In der Physiotherapie ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, genutzte Flächen sind zu desinfizieren. Die Behandlungstermine sind inkl.

Kontaktdaten zu dokumentieren und drei Wochen lang aufzubewahren.

### Maßnahmen bei **niedrigem** Pandemielevel

Die zuvor aufgeführten Maßnahmen und die gültigen behördlichen Vorgaben werden eingehalten. Die Nutzung von Kabinen, Besprechungsräumen und Duschen ist unter Einhaltung des Mindestabstands zulässig, alternativ wird eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen. Die Dauer der Nutzung ist auf ein Minimum zu beschränken, nach der Nutzung werden Räume durch die Nutzer\*innen ausreichend gelüftet.

### Maßnahmen bei **mittlerem** Pandemielevel

Über die Maßnahmen bei niedrigem Pandemielevel hinaus werden Kabinen, Besprechungsräume und Duschen nach Möglichkeit nur im Ausnahmefall genutzt (z.B. von Spieler\*innen des Fahrdienstes). Die Nutzung ist nur nach vorherigem Durchlüften und bei gesäuberten Räumlichkeiten zulässig.

Die Mannschaftenverantwortlichen achten bei der Nutzung von Sportmaterialien, Bänken etc. noch intensiver auf Sauberkeit. Im Zweifelsfall sind die Materialien zu säubern, ggf. zu desinfizieren.

### Maßnahmen bei **hohem** Pandemielevel

Bei einem hohen Pandemielevel steht die Verhinderung einer weiteren Virus-Ausbreitung im Vordergrund. Daher wird in diesem Fall der Trainings- und Spielbetrieb drastisch zurückgefahren. Das Training findet kontaktlos unter Einhaltung des Mindestabstands statt, die Nutzung von Kabinen und Duschen ist untersagt. In Besprechungsräumen ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, die Physiotherapie wird nur zur Behandlung von verletzten Spielern unter größtmöglichen Sicherheitsvorkehrungen genutzt, u.a. durch Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und einer umfangreichen Desinfektion. Die Fahrdienste des LZ werden ausgesetzt.

Lediglich für die Mannschaften mit Vertragsspieler\*innen kann der Trainingsbetrieb mit Körperkontakt gesondert genehmigt werden, sollten die Verordnungen des Landes Bremen dies ermöglichen. Hierzu sind jedoch größtmögliche Schutzvorkehrungen zur Verringerung des Ansteckungsrisikos zu definieren.

### Spielbetrieb

Die Mannschaftenverantwortlichen informieren ihre Sportler\*innen regelmäßig über die Hygiene- und Verhaltensregeln und stimmen sich im Vorfeld rechtzeitig mit dem Gastverein ab. Sie sind für die Einhaltung aller Vorgaben durch ihre Sportler\*innen verantwortlich und achten auch bei den Gästen auf die Einhaltung aller Maßnahmen. In besonders schwerwiegenden Fällen kann vom Hausrecht Gebrauch gemacht werden, indem Personen, die gegen die Vorgaben verstoßen, der Anlage verwiesen werden. Andernfalls darf das Spiel nicht gespielt oder fortgesetzt werden.

Alle Teilnehmenden der eigenen Mannschaft (inkl. Funktionsteam) werden über die App „Staysio“ erfasst. Die Gastmannschaft, Schiedsrichter und alle weiteren Beteiligten werden mit Kontaktdaten in Papierform erfasst, diese Liste ist drei Wochen lang aufzubewahren.

**Bis auf Weiteres finden die Spiele ohne Zuschauer statt.** Die Abteilungen können jedoch im eigenen Ermessen Funktionsträger zu den Spielen zulassen. Für die Spiele der LZ-Mannschaften werden dies hauptamtliche Mitarbeitende

der Direktion sein sowie Scouts anderer Vereine auf Anfrage. Alle Besucher sind zuvor auf eine Gästeliste zu schreiben, die gleichzeitig der Kontaktnachverfolgung dient. Diese muss auch den Platzwartem zur Info vorgelegt werden. Den Mannschaftsverantwortlichen wird empfohlen, bei Spielen die Zugangstore zur Anlage zu verschließen und nur zu einem definierten Zeitpunkt (bspw. 5 Minuten vor Anpfiff) die Personen der Gästeliste einzulassen.

Den Spieler\*innen ist das Trinken nur aus personalisierten Flaschen erlaubt, was insbesondere für die Verpflegung während eines Spiels einer guten Vorbereitung bedarf.

### **Maßnahmen bei niedrigem Pandemielevel**

Der Spielbetrieb ist unter Einhaltung von Vorsichtsmaßnahmen möglich. Ein niedriges Pandemielevel ist auch eine Voraussetzung für die Wiederezulassung von Zuschauern, die aktuell allerdings noch nicht absehbar ist. Alle notwendigen Maßnahmen sind im Vorfeld dem Gastverein und den Schiedsrichtern zu kommunizieren.

Dem Gastverein und den Schiedsrichtern werden Kabinen in ausreichender Anzahl bereitzustellen. Ob der Heimmannschaft Kabinen gestellt werden können, entscheiden die Platzwarte je nach Verfügbarkeit. In jedem Fall sind die geltenden Bestimmungen (z.B. zur maximalen Belegung) und der Mindestabstand einzuhalten. Wo kein Mindestabstand eingehalten werden kann, ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Dies gilt auch während des Spiels auf der Ersatzbank oder für Zuschauer und Funktionsträger.

### **Maßnahmen bei mittlerem Pandemielevel**

Über die zuvor genannten Maßnahmen hinaus ist bei einem mittleren Pandemielevel die Nutzung von Kabinen, Duschen und Besprechungsräumen auf ein Minimum zu beschränken. Spieler\*innen werden aufgefordert, nach Möglichkeit umgezogen zum Spiel an- und abzureisen. Die Nutzung von Räumlichkeiten ist nur nach vorherigem Durchlüften und bei gesäuberten Räumlichkeiten zulässig, wenn der Mindestabstand eingehalten oder eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird.

Die Mannschaftsverantwortlichen achten bei der Nutzung von Sportmaterialien, Bänken etc. noch intensiver auf Sauberkeit. Im Zweifelsfall sind die Materialien zu säubern, ggf. zu desinfizieren. Ballkinder (U19) sind aufgefordert, die Bälle nur mit dem Fuß zu berühren und nach Möglichkeit zuvor mit einem Handtuch zu säubern. Eine gemeinsame Verpflegung nach dem Spiel ist möglichst zu vermeiden oder so zu organisieren, dass einzeln verpacktes Essen ausgegeben wird.

### **Maßnahmen bei hohem Pandemielevel**

Bei einem hohen Pandemielevel in Bremen wird der Spielbetrieb ausgesetzt. Lediglich der überregionale Spielbetrieb könnte im Einvernehmen mit den Verbänden fortgesetzt werden. Dies erfordert allerdings höchste Sicherheitsmaßnahmen, die für den jeweiligen Einzelfall aufzustellen sind (u.a. Reduzierung der beteiligten Personen auf ein Minimum, größtmöglicher Verzicht auf die Nutzung von Kabinen und Duschen, umfassende Desinfektion). Dies gilt auch, wenn zwar in der Stadt Bremen kein hohes Pandemielevel erreicht wird, wohl aber in der Stadt des Gastvereins. Vorrangig würde in solchen Fällen eine Verlegung der Spieltermine angestrebt werden.